

Modulbeschreibungen für den B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation

Inhaltsverzeichnis

Pflichtmodule (sprachenübergreifend).....	2
Wissenschaftliche Grundlagen.....	2
Kommunikation und Medien	4
Orientierung im Berufsfeld	6
Transkulturelle und transnationale Studien	8
Perspektiven auf Mehrsprachigkeit.....	10
Transkulturelle und mehrsprachige Handlungsfelder und Akteure	12
Vermittlungskompetenz und mehrsprachiges Handeln	14
Pflicht-/Wahlpflichtmodule (sprachenspezifisch).....	16
Sprachkompetenz 1	16
Sprachkompetenz 2	18
Sprachkompetenz 3	20
Sprachkompetenz 1 Deutsch	22
Sprachkompetenz 2 Deutsch	24
Sprachkompetenz 3 Deutsch	26
Sprachkompetenz Englisch	28
Sprachkompetenz 2 Englisch	30
Sprachkompetenz Französisch.....	32
Sprachkompetenz 2 Französisch.....	34
Regionalkompetenz	36
Dolmetschen	38
Translatorische Kompetenz 1: Grundlagen	40
Wahlpflichtmodule	43
Basismodul Englisch	43
Memory Studies.....	45
Praktikum.....	47
Projekt.....	49

Pflichtmodule (sprachenübergreifend)

Wissenschaftliche Grundlagen

M.06.843.0010	Wissenschaftliche Grundlagen [Basics of Academic Research]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs -punkte
a) Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten	Ü	1	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Wissenschaftliche Methoden	V	1	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Perspektiven auf Translation, Transkulturalität und Mehrsprachigkeit	V	1	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in c): Klausur (90 Min.) oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – wissenschaftliche Probleme aus dem Gegenstandsbereich des Studiums unter Anleitung bearbeiten – für den Gegenstandsbereich des Studiums relevante wissenschaftliche Methoden beschreiben und unter Anleitung anwenden – Perspektiven unterschiedlicher Disziplinen auf den Gegenstandsbereich des Studiums beschreiben und sie zueinander in Beziehung setzen						
Inhalte						
– Inhalt, Sprache, Form und Layout wissenschaftlicher Arbeiten – Qualitative und quantitative geisteswissenschaftliche Methoden und ihre Relevanz für den Gegenstandsbereich des Studiums – Perspektiven verschiedener Disziplinen (beispielsweise Translationswissenschaft, Kulturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie, Zeit-/Gegenwartsgeschichte, Medienwissenschaft, Kommunikationswissenschaft) auf den Gegenstandsbereich des Studiums						
Zugangsvoraussetzung(en)			---			
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls			---			

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9/180 (9 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Moritz Schaeffer
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	gemeinsames Pflichtmodul im B.A. Translation und im B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation
Sonstiges	---

Kommunikation und Medien

M.06.843.0020	Kommunikation und Medien [Communication and Media]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbst-studium	Leistungs-punkte
a) Textrezeption und -produktion	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Kommunikation und Medien a	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Kommunikation und Medien b	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in c): Klausur (90 Min.) oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – Texte, Textsorten und organisationsspezifische Sprachgebräuche qualitativ (z. B. textlinguistisch) und quantitativ (z. B. korpuslinguistisch) sowie mit Blick auf ihre mediale Verfasstheit analysieren – unterschiedliche Arten von Inhalten/Texten zweck- und adressatengerecht erstellen und für die mehrsprachige Kommunikation aufbereiten – geeignete Formate, Strukturen und Anwendungen für bestimmte Arten von Inhalten/Texten unterscheiden und auswählen – Inhalte/Texte aus verschiedenen inhaltsführenden Systemen (Content-Management-Systeme, Produktinformations-Management-Systeme, Social-Media-Management-Tools etc.) erkennen und in den Content-Life-Cycle von Organisationen einordnen						
Inhalte						
– Grundlegende Konzepte und Methoden der Textanalyse unter Berücksichtigung medialer Aspekte – Organisationsspezifische Sprachgebräuche (Corporate Language) sowie Innen- und Außenkommunikation – Adressaten-/zweckgerechte Textproduktion und kritische Überarbeitung unter Berücksichtigung medialer Aspekte – Styleguides/Redaktionsleitfäden – Tools/Programme/Plattformen und Datensicherheit/Datenschutz/Copyright im Content-Life-Cycle (Content-Erstellung, Content-Management, maschinelle Übersetzung ...) – Dateitypen und Dateimanagement						

– Strukturierte Darstellung/Aufbereitung von Informationen in Standardformaten (Word, Excel, PowerPoint) mit Fokus auf Internationalisierung	
Zugangsvoraussetzung(en)	---
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9/180 (9 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Carmen Canfora
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	gemeinsames Pflichtmodul im B.A. Translation und im B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Veranstaltung b) in der Regel zum Thema „Kommunikation und Content in Organisationen“. Veranstaltung c) in der Regel zum Thema „Kommunikation und Content: Formate und Anwendungen“.

Orientierung im Berufsfeld

M.06.843.0030	Orientierung im Berufsfeld [Orientation in the Professional Field]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	3 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	Kontakt-zeit (SWS)	Selbst-studium	Leistungs-punkte
a) Berufsfelder im Kontext von Translation und Mehrsprachigkeit	V	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Querschnittsthemen der Gegenwart und die Bedeutung von Translation und Mehrsprachigkeit	V	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Seminar zu relevanten Berufsfeldern und/oder Querschnittsthemen	S	4*	P	2 SWS	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in c): Portfolio oder Seminararbeit					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – sich in komplexen und sich wandelnden Berufsfeldern im Kontext von Translation und Mehrsprachigkeit orientieren und eigene Berufsvorstellungen realitätsnah reflektieren – mehrsprachiges und translatorisches Handeln im Kontext von globalen Querschnittsthemen der Gegenwart verorten						
Inhalte						
– Berufsprofile im Kontext von Translation und Mehrsprachigkeit, Zukunftsperspektiven der Berufsfelder, Möglichkeiten zum Berufseinstieg – Interdisziplinäre Perspektiven auf globale Querschnittsthemen wie Migration oder Klimawandel mit besonderem Fokus auf Kommunikationspraktiken in mehrsprachigen Zusammenhängen						
Zugangsvoraussetzung(en)			---			
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls			---			
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)			Deutsch			
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote			12/180 (12 LP von 180 LP)			
Häufigkeit des Angebots			in der Regel jedes Semester			

Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Torsten Dörflinger
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	gemeinsames Pflichtmodul im B.A. Translation und im B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen.

Transkulturelle und transnationale Studien

M.06.843.0060	Transkulturelle und transnationale Studien [Transcultural and Transnational Studies]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Vorlesung zu Transkulturalität/Transnationalität	V	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Übung zu transkulturellen/transnationalen Fragestellungen	Ü	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Seminar zu Querschnittsthemen der Transkulturalität/Transnationalität	S	4*	P	2 SWS	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3, außerdem in der Vorlesung (Modulbaustein a))					
Studienleistung	---					
Modulprüfung	in c): Seminararbeit oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– verschiedene theoretische Konzepte zur Transkulturalität und/oder Transnationalität einordnen und erläutern – Grundlagentexte zu Transkulturalität und/oder Transnationalität mit Blick auf Querschnittsthemen der Gegenwart in heterogenen Gruppen diskutieren – unter Anleitung kleinere Forschungsprojekte zu Querschnittsthemen der Gegenwart in transnationalen und transkulturellen Räumen durchführen						
Inhalte						
– theoretische Konzepte zu Transkulturalität und Transnationalität in verschiedenen Disziplinen (z. B. Kulturwissenschaft, Soziologie, Politikwissenschaft, Literaturwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Medienwissenschaft) – textgebundene Diskussionen in heterogenen Gruppen zu Querschnittsthemen der Gegenwart in transnationalen und transkulturellen Räumen (z. B. zu Erinnerungen an ein historisches Ereignis oder Diskriminierung) – Querschnittsthemen wie Digitalisierung oder Gesundheit als transkulturelle und/oder transnationale Phänomene						
Zugangsvoraussetzung	---					
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---					

Unterrichtssprache und Prüfungssprache	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Mischa Gabowitsch
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	---
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen.

Perspektiven auf Mehrsprachigkeit

M.06.843.0070	Perspektiven auf Mehrsprachigkeit [Perspectives on Multilingualism]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Mehrsprachigkeit als Forschungsobjekt	V	3*	P	2	69 h	3 LP
b) Forschungspraxis zu Mehrsprachigkeit	S	3*	P	2	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung	---					
Modulprüfung	in b): Seminararbeit oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – unterschiedliche disziplinäre Perspektiven auf das Forschungsobjekt „Mehrsprachigkeit“ beschreiben und aufeinander beziehen – Forschung zu Phänomenen der Mehrsprachigkeit auf konkrete Kommunikationssituationen beziehen – unter Anleitung kleinere Forschungsprojekte zum Thema „Mehrsprachigkeit“ durchführen						
Inhalte						
– Mehrsprachigkeit als Forschungsobjekt in verschiedenen Disziplinen (z. B. Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft, Translationswissenschaft, Soziologie, Philosophie, Geschichtswissenschaft) – unterschiedliche Ansätze zur Erforschung von Mehrsprachigkeitsphänomenen (z. B. empirische Mehrsprachigkeitsforschung, theoretische Mehrsprachigkeitsforschung, literaturbasierte Mehrsprachigkeitsforschung) – unterschiedliche Mehrsprachigkeitsphänomene (z. B. Mehrsprachigkeit in Gruppen, Gesellschaften und Staaten, Mehrsprachigkeit in verschiedenen Domänen, historische Mehrsprachigkeit, mehrsprachige Literatur, Mehrsprachigkeit und künstliche Intelligenz)						
Zugangsvoraussetzung	---					
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---					
Unterrichtssprache und Prüfungssprache	Deutsch					
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9/180 (9 LP von 180 LP)					

Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Eva Wiegmann
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	---
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen.

Transkulturelle und mehrsprachige Handlungsfelder und Akteure

M.06.843.0080	Transkulturelle und mehrsprachige Handlungsfelder und Akteure [Transcultural and Multilingual Fields of Action and Actors]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation; B.A. Translation mit Deutsch als Studiensprache und einer am Fachbereich nicht als reguläre Studiensprache vertretenen Grundsprache W: B.A. Translation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Transkulturelle und mehrsprachige Handlungsfelder und Akteure	V	4*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Rechtliche Grundlagen in transkulturellen und mehrsprachigen Handlungsfeldern	Ü	4*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Kommunikation in transkulturellen und mehrsprachigen Handlungsfeldern	S	5*	P	2 SWS	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in c): Seminararbeit oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– unterschiedliche transkulturelle und mehrsprachige Handlungsfelder und Akteure benennen und ihre Funktionsweisen und Aufgaben in Bezug auf Querschnittsthemen der Gegenwart beschreiben – Handlungs- und Kommunikationsformen dieser Akteure beschreiben – rechtliche Grundlagen in transkulturellen und mehrsprachigen Handlungsfeldern beschreiben – in komplexen transkulturellen und mehrsprachigen Kommunikationssituationen reflektiert sprachlich handeln						
Inhalte						
– transkulturelle und mehrsprachige Handlungsfelder und Akteure (z. B. Institutionen, Organisationen, Staaten, Behörden, NGOs, Medien, Unternehmen, Zivilgesellschaft) – Beziehungsgefüge von unterschiedlichen Akteuren in transkulturellen und mehrsprachigen Handlungsfeldern (z. B. Staat – NGO, Individuum – zwischenstaatliche Organisation) – rechtliche Grundlagen in transkulturellen und mehrsprachigen Handlungsfeldern (z. B. Institutionen, NGOs)						

– für transkulturelle und mehrsprachige Kommunikationszusammenhänge relevante Themen wie Sprachenregimes, Krisenkommunikation, Kommunikationsmedien etc. – Erfolg und Scheitern von konkreten transkulturellen und mehrsprachigen Kommunikationsprozessen – Vermittlungshandeln in konkreten transkulturellen und mehrsprachigen Kommunikationsprozessen	
Zugangsvoraussetzung(en)	---
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Cornelia Sieber
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflichtmodul) B.A. Translation mit Deutsch als Studiensprache und einer am Fachbereich nicht als reguläre Studiensprache vertretenen Grundsprache (Pflichtmodul) B.A. Translation (Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Studierende mit einer am Fachbereich nicht als reguläre Studiensprache vertretenen Grundsprache und entsprechenden Vorkenntnissen belegen dieses Modul statt des Moduls „Sprachkompetenz 1 Deutsch“.

Vermittlungskompetenz und mehrsprachiges Handeln

M.06.843.0090	Vermittlungskompetenz und mehrsprachiges Handeln [Mediation Skills and Multilingual Action]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	9 LP = 270 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Vermitteln und mehrsprachiges Handeln	Ü	5	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Vermittlungskompetenz und mehrsprachiges Handeln: Forschung und Praxis	S	6	P	2 SWS	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung	---					
Modulprüfung	in b): Seminararbeit oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – Phänomene der Vermittlung und des mehrsprachigen Handelns in unterschiedlichen Domänen beschreiben und einander gegenüberstellen – Strategien der Vermittlung und des mehrsprachigen Handelns für konkrete berufliche Situationen entwickeln und begründen – Strategien der Vermittlung und des mehrsprachigen Handelns in konkreten beruflichen Situationen umsetzen						
Inhalte						
– Vermittlung und mehrsprachiges Handeln in mündlichen, schriftlichen und digitalen Kommunikationssituationen, z. B. Moderation von (digitalen und präsentischen) Besprechungen in mehrsprachigen Teams, schriftliche Zusammenfassung und adressatengerechte Aufbereitung von Informationen in unterschiedlichen Sprachen – translatorisches Handeln in mehrsprachigen beruflichen Kontexten – Nutzung plurilingualer Repertoires in beruflichen Kontexten – Umgang mit Kommunikationsbarrieren in mehrsprachigen beruflichen Kontexten						
Zugangsvoraussetzung	---					
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---					
Unterrichtssprache und Prüfungssprache	Deutsch					

Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	9/180 (9 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Julia Neu
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	---
Sonstiges	---

Pflicht-/Wahlpflichtmodule (sprachenspezifisch)

Sprachkompetenz 1

Modul s. unter „Sonstiges“	Sprachkompetenz 1 [Language Competence 1]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz 1a	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 1b	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 1c	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 1d	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	in b): Klausur (60 Min.) oder Portfolio					
Modulprüfung	Arabisch, Neugriechisch, Niederländisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch: Klausur (90 Min.) oder mündliche Sprachkompetenzprüfung (15 Min.); Polnisch: Portfolio oder mündliche Sprachkompetenzprüfung (15 Min.); Spanisch, Türkisch: Klausur (90 Min.) oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– die Studiensprache aktiv und passiv, mündlich und schriftlich (Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen) in einfachen kommunikativen Situationen anwenden (z. B. kennen sie Grußformeln, können sich bedanken, verabschieden, über Wünsche/Bedürfnisse, eigene Person, Familie, berufliche Situation kurz berichten; kurze Notizen und Mitteilungen verfassen; einfache Bitten formulieren) – ihren Lernfortschritt selbst planen und auswerten – sprachliche Strukturen selbst erkennen und anderen erklären – Ausspracheregeln beschreiben und anwenden – eigene Sprachdefizite erkennen und Strategien zur Behebung, auch durch Selbststudium, erarbeiten – Möglichkeiten der Selbstmotivation entwickeln						
Inhalte						
– Grundlagen der jeweiligen Studiensprache und ihrer Strukturen – Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen in authentischen Sprachverwendungssituationen						
Zugangsvoraussetzung(en)			---; nicht belegbar für Deutsch, Englisch, Französisch			

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---; die Kurse richten sich an Teilnehmende ohne Vorkenntnisse
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/jeweilige Studiensprache
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester (Wintersemester)
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Arabisch: Garda Elsherif; Italienisch: Alexandra Panella; Neugriechisch: Dr. Anastasia Kalpakidou; Niederländisch: Adriana Fuchs-Franke; Polnisch: Camill Bartsch; Portugiesisch: Anne Burgert; Russisch: Irene Heffel-Boussaa; Spanisch: Dr. Daniel Bencomo; Türkisch: Betül Havva Yilmaz
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	Im B.A. Translation mit zwei Studiensprachen: Dieses Modul wird bei entsprechenden sprachlichen Vorkenntnissen durch das Modul „Translatorische Kompetenz Vertiefung“ in der gleichen Studiensprache ersetzt. * Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Dieses Modul ist nicht belegbar für Studierende mit der jeweiligen Grundsprache. Modulnummern: M.06.BA.010.0010 Sprachkompetenz 1 Arabisch M.06.BA.084.0010 Sprachkompetenz 1 Italienisch M.06.BA.043.0010 Sprachkompetenz 1 Neugriechisch M.06.BA.119.0010 Sprachkompetenz 1 Niederländisch M.06.BA.206.0010 Sprachkompetenz 1 Polnisch M.06.BA.131.0010 Sprachkompetenz 1 Portugiesisch M.06.BA.139.0010 Sprachkompetenz 1 Russisch M.06.BA.150.0010 Sprachkompetenz 1 Spanisch M.06.BA.158.0010 Sprachkompetenz 1 Türkisch

Sprachkompetenz 2

Modul s. unter „Sonstiges“	Sprachkompetenz 2 [Language Competence 2]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz 2a	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 2b	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 2c	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 2d	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	in b): Klausur (60 Min.) oder Portfolio					
Modulprüfung	Arabisch, Neugriechisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch: Klausur (90 Min.) oder mündliche Sprachkompetenzprüfung (15 Min.); Niederländisch, Spanisch, Türkisch: Klausur (90 Min.) oder Portfolio; Polnisch: Portfolio oder mündliche Sprachkompetenzprüfung (15 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – die wesentlichen Inhalte eines Textes verstehen, wenn die Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Themen geht (z. B. um Arbeit, Schule, Freizeit usw.) – sich in den meisten Kommunikationssituationen gut orientieren (z. B. auf Reisen im Sprachgebiet, im Alltag, beim Lesen einfach formulierter Bedienungsanleitungen) – einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete berichten sowie mündliche/schriftliche Mitteilungen darüber verstehen (z. B. über Erfahrungen, Ereignisse, Träume, Hoffnungen, Ziele, Pläne und Ansichten) – die Bedeutung einfacher unbekannter Wörter aus dem Zusammenhang erschließen – den wesentlichen Punkten einer Diskussion folgen – ihre weiteren Sprachdefizite erkennen und Strategien zur Behebung, auch durch Selbststudium, erarbeiten Die Studierenden verfügen über einen erweiterten Wortschatz.						
Inhalte						
– Lesen, Schreiben, Hören, Sprechen in authentischen Sprachverwendungssituationen – authentische kulturspezifische mündliche und schriftliche Texte – systematische Wortschatzarbeit						

Zugangsvoraussetzung(en)	Bestandenes oder anerkanntes Modul Sprachkompetenz 1 oder A2-Nachweis in der jeweiligen Studiensprache Nicht belegbar für Deutsch, Englisch, Französisch
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/jeweilige Studiensprache
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Arabisch: Garda Elsherif; Italienisch: Alexandra Panella; Neugriechisch: Dr. Anastasia Kalpakidou; Niederländisch: Adriana Fuchs-Franke; Polnisch: Camill Bartsch; Portugiesisch: Anne Burgert; Russisch: Irene Heffel-Boussaa; Spanisch: Prof. Dr. Holger Siever; Türkisch: Betül Havva Yilmaz
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht- /Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	Im B.A. Translation mit zwei Studiensprachen: Statt „Sprachkompetenz 2“ belegt man bei entsprechenden Vorkenntnissen das Modul „Regionalkompetenz“. * Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Dieses Modul ist nicht belegbar für Studierende mit der jeweiligen Grundsprache. Modulnummern: M.06.BA.010.0020 Sprachkompetenz 2 Arabisch M.06.BA.084.0020 Sprachkompetenz 2 Italienisch M.06.BA.043.0020 Sprachkompetenz 2 Neugriechisch M.06.BA.119.0020 Sprachkompetenz 2 Niederländisch M.06.BA.206.0020 Sprachkompetenz 2 Polnisch M.06.BA.131.0020 Sprachkompetenz 2 Portugiesisch M.06.BA.139.0020 Sprachkompetenz 2 Russisch M.06.BA.150.0020 Sprachkompetenz 2 Spanisch M.06.BA.158.0020 Sprachkompetenz 2 Türkisch

Sprachkompetenz 3

Modul s. unter „Sonstiges“		Sprachkompetenz 3 [Language Competence 3]				
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul		P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation				
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)		12 LP = 360 h				
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)		2 Semester				
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz 3a	Ü	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 3b	Ü	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 3c	Ü	4*	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 3d	Ü	4*	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	Arabisch, Neugriechisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch: Klausur (90 Min.) oder mündliche Sprachkompetenzprüfung (15 Min.); Niederländisch, Spanisch, Türkisch: Klausur (90 Min.) oder Portfolio; Polnisch: Portfolio oder mündliche Sprachkompetenzprüfung (15 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– ihre vertieften aktiven und passiven Kenntnisse in der jeweiligen Studiensprache bei der Textrezeption/Textproduktion sicher anwenden – mittelschwere bis schwere Texte (je nach Thema) in der Studiensprache verfassen und grammatische Regeln korrekt anwenden – Ausspracheregeln beschreiben und anwenden – die Regeln der phonetischen Transkription beschreiben und anwenden (je nach Studiensprache und Bedarf) – sich einen umfangreichen Aufbauwortschatz erarbeiten – sich idiomatisch und stilistisch angemessen ausdrücken – in der Studiensprache argumentieren und komplexe Sachverhalte schriftlich und mündlich detailliert darstellen – komplexe fachbezogene Texte unter Hinzuziehung geeigneter Hilfsmittel verstehen						
Inhalte						
– systematische und eigenständige Wortschatzarbeit – Wortbildung, Sprachgebrauch, idiomatische Wendungen, Stil – Aussprache – mündlicher Ausdruck (z. B. Kurzvorträge) – Sprachvarietäten (je nach Studiensprache) – Grammatik (je nach Studiensprache z. B. Artikelsetzung, Gebrauch von Tempora und Modi) – schriftlicher Ausdruck						

– Korrespondenz in der jeweiligen Studiensprache führen – Textanalyse – Arbeit mit Hilfsmitteln verschiedener Art (z. B. Wörterbücher, Paralleltexte, Korpora) inkl. technischen Hilfsmitteln	
Zugangsvoraussetzung(en)	Bestandenes Modul Sprachkompetenz auf B1-Niveau oder B1-Nachweis in der jeweiligen Studiensprache Nicht belegbar für Englisch, Deutsch oder Französisch
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/jeweilige Studiensprache
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Arabisch: Dr. Mahmoud Hassanein; Italienisch: Alexandra Panella; Neugriechisch: Dr. Anastasia Kalpakidou; Niederländisch: Adriana Fuchs-Franke; Polnisch: Camill Bartsch; Portugiesisch: Dr. Angela Nunes; Russisch: Dr. Irina Pohlen; Spanisch: Dr. Verónica Abrego; Türkisch: Betül Havva Yilmaz
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Dieses Modul ist nicht belegbar für Studierende mit der jeweiligen Grundsprache. Modulnummern: M.06.BA.010.0030 Sprachkompetenz 3 Arabisch M.06.BA.084.0030 Sprachkompetenz 3 Italienisch M.06.BA.043.0030 Sprachkompetenz 3 Neugriechisch M.06.BA.119.0030 Sprachkompetenz 3 Niederländisch M.06.BA.206.0030 Sprachkompetenz 3 Polnisch M.06.BA.131.0030 Sprachkompetenz 3 Portugiesisch M.06.BA.139.0030 Sprachkompetenz 3 Russisch M.06.BA.150.0030 Sprachkompetenz 3 Spanisch M.06.BA.158.0030 Sprachkompetenz 3 Türkisch

Sprachkompetenz 1 Deutsch

M.06.BA.880.0010	Sprachkompetenz 1 Deutsch [Language Competence 1 German]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Sprachkompetenz 1a Deutsch	Ü	1	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 1b Deutsch	Ü	1	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 1c Deutsch	Ü	1	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 1d Deutsch	Ü	1	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	Klausur (90 Min.) oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Selbstständige Sprachanwendung: Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden erweiterte aktive und passive Kenntnisse in der Studiensprache Deutsch und können sie bei der Textrezeption/Textproduktion sicher anwenden.						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– mittelschwere Texte in der Studiensprache im Wesentlichen verstehen (in Standardsprache und in normaler Geschwindigkeit gesprochen) und selbst verfassen (z. B. Briefe schreiben, Informationen wiedergeben, Argumente pro/contra nennen und begründen, über Erfahrungen und Ereignisse berichten) – grammatische Regeln korrekt anwenden – Meinungen äußern und begründen – argumentieren, sich zu Ursachen/Folgen einer Situation mündlich und schriftlich äußern – Ausspracheregeln beschreiben und einwandfrei einsetzen – Unterschiede in den Normen der gesprochenen und geschriebenen Sprache erläutern – einen umfangreichen Aufbauwortschatz anwenden						
Inhalte						
– Rezeption und Produktion von mündlichen und schriftlichen Texten mit verschiedener Schwerpunktsetzung (z. B. Aussprache, Grammatik, Wortschatz etc.) – Textarbeit, Textanalyse (es wird mit Texten aus unterschiedlichen Themenbereichen gearbeitet) – Arbeit mit Hilfsmitteln verschiedener Art (z. B. Wörterbücher, Paralleltexte, Korpora) und technischen Hilfsmitteln						

Zugangsvoraussetzung(en)	B2.1-Nachweis in Deutsch
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester (Wintersemester)
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Brigitte Höhenrieder
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflichtmodul für Studierende mit Deutsch als Studiensprache 1) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflichtmodul für Studierende mit Deutsch als Studiensprache 1)
Sonstiges	Im B.A. Translation mit zwei Studiensprachen: Dieses Modul wird bei entsprechenden sprachlichen Vorkenntnissen durch das Modul „Translatorische Kompetenz Vertiefung“ in der gleichen Studiensprache ersetzt. Studierende mit einer am Fachbereich nicht als reguläre Studiensprache vertretenen Grundsprache und entsprechenden Vorkenntnissen belegen statt dieses Moduls in Studiensprache 1 Deutsch das Modul „Transkulturelle und mehrsprachige Handlungsfelder und Akteure“. Dieses Modul ist nicht belegbar für Studierende mit der Grundsprache Deutsch.

Sprachkompetenz 2 Deutsch

M.06.BA.880.0020	Sprachkompetenz 2 Deutsch [Language Competence 2 German]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	Kontakt-zeit (SWS)	Selbst-studium	Leistungs-punkte
a) Sprachkompetenz 2a Deutsch	Ü	2	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 2b Deutsch	Ü	2	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 2c Deutsch	Ü	2	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 2d Deutsch	Ü	2	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	Klausur (90 Min.) oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kompetente Sprachanwendung: Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – komplexe, auch längere, Texte einschließlich impliziter Bedeutungen im Wesentlichen verstehen – Fachdiskussionen aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs folgen; ausgewählten Fachdiskussionen aus anderen Themenbereichen folgen – sich zu verschiedenen konkreten und abstrakten Themen, auch aktuellem Geschehen bzw. im beruflichen Kontext, klar strukturiert und detailliert, auch spontan, äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden – Meinungen und Zusammenhänge mündlich und schriftlich ausführlich erläutern – fachbezogene Texte mit Hinzuziehung der geeigneten Hilfsmittel verstehen – mit einsprachigen Wörterbüchern, Korpora und anderen Hilfsmitteln sicher umgehen						
Inhalte						
– systematische Wortschatzarbeit – Grammatik – Stil – Rezeption und Produktion mündlicher und schriftlicher Texte – Präsentationstechniken – Textanalyse, u. a. anhand kulturspezifischer und translationsbezogener Texte und Themen						
Zugangsvoraussetzung(en)			Bestandenes Modul Sprachkompetenz 1 Deutsch oder Sprachniveau B2.2			

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester (Sommersemester)
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Brigitte Höhenrieder
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflichtmodul für Studierende mit Deutsch als Studiensprache 1) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul für Studierende mit Deutsch als Studiensprache 1)
Sonstiges	Im B.A. Translation mit zwei Studiensprachen: Statt „Sprachkompetenz 2“ belegt man bei entsprechenden Vorkenntnissen das Modul „Regionalkompetenz“. Dieses Modul ist nicht belegbar für Studierende mit der Grundsprache Deutsch.

Sprachkompetenz 3 Deutsch

M.06.BA.880.0030	Sprachkompetenz 3 Deutsch [Language Competence 3 German]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz 3a Deutsch	Ü	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 3b Deutsch	Ü	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 3c Deutsch	Ü	4*	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 3d Deutsch	Ü	4*	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	Klausur (90 Min.) oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kompetente Sprachanwendung (Hör-, Sprech- Lese-, und Schreibkompetenz): Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– translationsrelevante Textsorten formal und inhaltlich beschreiben, analysieren, beurteilen sowie selbst adressatengerecht und funktionsgemäß korrigieren und produzieren – komplexe mündliche/schriftliche Texte bzw. Zusammenfassungen zu wechselnden Themen verfassen, auch einschließlich kritischer Bewertung – Terminologie erkennen und korrekt anwenden – regionale/stilistische Sprachvarietäten erkennen und richtig anwenden – schwierige grammatikalische Konstruktionen erläutern, verstehen und selbst korrekt anwenden – Fachvorträgen und Diskussionen folgen und daran aktiv teilnehmen – anspruchsvolle wissenschaftliche und literarische Texte verstehen und analysieren – mit Fachwörterbüchern, Korpora und anderen Hilfsmitteln sicher umgehen						
Inhalte						
– Textarbeit (auch mit schweren wissenschaftlichen und literarischen Texten) – Lexik – Stilistik – aktiver und passiver Sprachgebrauch im schnellen Tempo und mit regionalen, umgangssprachlichen, fachbezogenen Besonderheiten – Grammatische und stilistische Phänomene im konkreten Sprachgebrauch – Arbeit mit Fachwörterbüchern, Korpora und anderen technischen Hilfsmitteln						

Zugangsvoraussetzung(en)	Bestandenes Modul Sprachkompetenz 2 Deutsch oder Sprachniveau C1
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Brigitte Höhenrieder
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflichtmodul für Studierende mit Deutsch als Studiensprache 1) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul für Studierende mit Deutsch als Studiensprache 1)
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Dieses Modul ist nicht belegbar für Studierende mit der Grundsprache Deutsch.

Sprachkompetenz Englisch

M.06.BA.008.0010	Sprachkompetenz Englisch [Language Competence English]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Sprachkompetenz a Englisch	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz b Englisch	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz c Englisch	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz d Englisch	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	in b): Klausur (60 Min.) oder Portfolio					
Modulprüfung	in d): Klausur (90 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– ihre vertieften aktiven und passiven Kenntnisse in der jeweiligen Studiensprache bei der Textrezeption/Textproduktion sicher anwenden – mittelschwere bis schwere Texte (je nach Thema) in der Studiensprache verfassen und grammatische Regeln korrekt anwenden – Ausspracheregeln beschreiben und anwenden – die Regeln der phonetischen Transkription beschreiben und anwenden (je nach Studiensprache und Bedarf) – sich einen umfangreichen Aufbauwortschatz erarbeiten – sich idiomatisch und stilistisch angemessen ausdrücken – in der Studiensprache argumentieren und komplexe Sachverhalte schriftlich und mündlich detailliert darstellen – komplexe fachbezogene Texte unter Hinzuziehung geeigneter Hilfsmittel verstehen						
Inhalte						
– systematische und eigenständige Wortschatzarbeit – Wortbildung, Sprachgebrauch, Wortgebrauchsprobleme, idiomatische Wendungen – Aussprache – mündlicher Ausdruck (z. B. Kurzvorträge) – Sprachvarietäten je nach Studiensprache (z. B. in Englisch: britisches und amerikanisches Englisch) – Grammatik (je nach Studiensprache z.B.: Artikelsetzung, Gebrauch von Tempora und Modi) – schriftlicher Ausdruck – Korrespondenz in der jeweiligen Studiensprache führen						

– Textanalyse – je nach Studiensprache und Bedarf: Ausgleich unterschiedlicher (schulischer) Vorbildung – Arbeit mit Hilfsmitteln verschiedener Art (z. B. ein- und zweisprachige Wörterbücher, Paralleltexte, Korpora) inkl. technischen Hilfsmitteln	
Zugangsvoraussetzung(en)	B1-Nachweis in Englisch
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Claudia Türk
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Dieses Modul ist belegbar in Englisch und nicht belegbar für Studierende mit der Grundsprache Englisch.

Sprachkompetenz 2 Englisch

M.06.BA.008.0020	Sprachkompetenz 2 Englisch [Language Competence 2 English]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation mit Englisch als einziger Studiensprache; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation mit zwei Studiensprachen; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz 2a Englisch	Ü	3	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 2b Englisch	Ü	3	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 2c Englisch	Ü	4	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 2d Englisch	Ü	4	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	in b): Klausur (60 Min.) oder Portfolio					
Modulprüfung	in d): Klausur (90 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kompetente Sprachanwendung (Hör-, Sprech- Lese-, und Schreibkompetenz): Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden - komplexe mündliche/schriftliche Texte bzw. Zusammenfassungen zu wechselnden Themen einschließlich kritischer Bewertung, Terminologie und regionaler/stilistischer Sprachvarietäten sowie schwierige grammatikalische Konstruktionen verstehen und adressatengerecht/funktionsgemäß verfassen/korrigieren - Fachvorträgen und Diskussionen folgen und daran aktiv teilnehmen - anspruchsvolle wissenschaftliche und literarische Texte verstehen und analysieren - mit einsprachigen Wörterbüchern, Korpora und anderen Hilfsmitteln sicher umgehen						
Inhalte						
- Textarbeit, auch mit schweren wissenschaftlichen und literarischen Texten - Stilistik - aktiver und passiver Sprachgebrauch im schnellen Tempo und mit regionalen, umgangssprachlichen, fachbezogenen Besonderheiten - Grammatik für Fortgeschrittene (Ausnahme- und Zweifelsfälle) - Arbeit mit einsprachigen Wörterbüchern und technischen Hilfsmitteln						
Zugangsvoraussetzung(en)			Abgeschlossenes Modul Sprachkompetenz Englisch			

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Englisch/Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Claudia Türk
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation mit Englisch als Studiensprache (Pflicht-/Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	

Sprachkompetenz Französisch

M.06.BA.059.0010	Sprachkompetenz Französisch [Language Competence French]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz a Französisch	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz b Französisch	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz c Französisch	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz d Französisch	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	in b): Klausur (60 Min.) oder Portfolio					
Modulprüfung	Klausur (90 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– ihre vertieften aktiven und passiven Kenntnisse in der jeweiligen Studiensprache bei der Textrezeption/Textproduktion sicher anwenden – mittelschwere bis schwere Texte (je nach Thema) in der Studiensprache verfassen und grammatische Regeln korrekt anwenden – Ausspracheregeln beschreiben und anwenden – die Regeln der phonetischen Transkription beschreiben und anwenden (je nach Studiensprache und Bedarf) – sich einen umfangreichen Aufbauwortschatz erarbeiten – sich idiomatisch und stilistisch angemessen ausdrücken – in der Studiensprache argumentieren und komplexe Sachverhalte schriftlich und mündlich detailliert darstellen – komplexe fachbezogene Texte unter Hinzuziehung geeigneter Hilfsmittel verstehen						
Inhalte						
– systematische und eigenständige Wortschatzarbeit – Wortbildung, Sprachgebrauch, Wortgebrauchsprobleme, idiomatische Wendungen – Aussprache – mündlicher Ausdruck (z. B. Kurzvorträge) – Sprachvarietäten je nach Studiensprache (z. B. in Französisch: gesprochene und geschriebene Sprache) – Grammatik (je nach Studiensprache z.B.: Artikelsetzung, Gebrauch von Tempora und Modi) – schriftlicher Ausdruck						

– Korrespondenz in der jeweiligen Studiensprache führen – Textanalyse – je nach Studiensprache und Bedarf: Ausgleich unterschiedlicher (schulischer) Vorbildung – Arbeit mit Hilfsmitteln verschiedener Art (z. B. ein- und zweisprachige Wörterbücher, Paralleltexte, Korpora) inkl. technischen Hilfsmitteln	
Zugangsvoraussetzung(en)	B1-Nachweis in Französisch
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/Französisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Félicien Guébané
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Dieses Modul ist belegbar in Französisch und nicht belegbar für Studierende mit der Grundsprache Französisch.

Sprachkompetenz 2 Französisch

M.06.BA.059.0020	Sprachkompetenz 2 Französisch [Language Competence 2 French]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation mit zwei Studiensprachen; B.A. Sprachen, Kulturen, Translation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz 2a Französisch	Ü	3	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz 2b Französisch	Ü	3	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz 2c Französisch	Ü	4	P	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz 2d Französisch	Ü	4	P	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	in b): Klausur (60 Min.) oder Portfolio					
Modulprüfung	Klausur (90 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Kompetente Sprachanwendung (Hör-, Sprech- Lese-, und Schreibkompetenz): Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
- komplexe mündliche/schriftliche Texte bzw. Zusammenfassungen zu wechselnden Themen einschließlich kritischer Bewertung, Terminologie und regionaler/stilistischer Sprachvarietäten sowie schwierige grammatikalische Konstruktionen verstehen und adressatengerecht/funktionsgemäß verfassen/korrigieren - Fachvorträgen und Diskussionen folgen und daran aktiv teilnehmen - anspruchsvolle wissenschaftliche und literarische Texte verstehen und analysieren - mit einsprachigen Wörterbüchern, Korpora und anderen Hilfsmitteln sicher umgehen						
Inhalte						
- Textarbeit, auch mit schweren wissenschaftlichen und literarischen Texten - Stilistik - aktiver und passiver Sprachgebrauch im schnellen Tempo und mit regionalen, umgangssprachlichen, fachbezogenen Besonderheiten - Grammatik für Fortgeschrittene (Ausnahme- und Zweifelsfälle) - Arbeit mit einsprachigen Wörterbüchern und technischen Hilfsmitteln						
Zugangsvoraussetzung(en)			Abgeschlossenes Modul Sprachkompetenz Französisch			

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Französisch/Deutsch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Félicien Guébané
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation mit Französisch als Studiensprache (Wahlpflichtmodul) B.A. SKK (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	---

Regionalkompetenz

Modul s. unter „Sonstiges“	Regionalkompetenz [Regional Competence]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation mit einer Studiensprache Deutsch oder Englisch; B.A. Translation bei Kombination von zwei Studiensprachen mit Vorkenntnissen ab B1 (z. B. Deutsch, Englisch und Französisch) für die Studiensprache 1; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation mit zwei Studiensprachen; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontaktzei t (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Einführung in die Regionalkompetenz	Ü	1*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Regionalkompetenz und Translation	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP
c) Regionalkompetenz	S	2*	P/WP	2 SWS	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in c): Portfolio oder Seminararbeit					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – Informationen zu (beispielsweise über geografische, sprachliche, ökonomische oder politische Kriterien definierten) Regionen recherchieren und aufbereiten – unter Anleitung regionale Diskurse analysieren – unter Anleitung regionale Perspektiven auf Querschnittsthemen in transkulturellen Kontexten verorten und hierbei die Rolle von Translation und Mehrsprachigkeit einschätzen – Ansätze zum eigenen translatorischen Handeln im Kontext transkultureller Diskurse zu Querschnittsthemen entwickeln						
Inhalte						
– Grundlagen zur jeweiligen Region, beispielsweise in den Bereichen Kultur, Gesellschaft, Geschichte, Medien, Politik, Recht, Wirtschaft – Querschnittsthemen wie Migration oder Klimawandel: Regionalspezifik und transkulturelle Verflechtungen – Translatorisches und mehrsprachiges Handeln in transkulturellen Diskursen zu Querschnittsthemen						
Zugangsvoraussetzung(en)			Abgeschlossenes Modul Sprachkompetenz auf B1-Niveau oder B1-Nachweis in der jeweiligen Studiensprache			

Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/jeweilige Studiensprache
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Arabisch: Dr. Mahmoud Hassanein; Deutsch: Dr. Stephan Walter; Englisch: Dr. Ines Veauthier; Französisch: Félicien Guébané; Italienisch: Dr. Stefan Feihl; Neugriechisch: Dr. Christos Karvounis; Niederländisch: Adriana Fuchs-Franke; Polnisch: Prof. Dr. Renata Makarska; Portugiesisch: Prof. Dr. Cornelia Sieber; Russisch: Olga Gleiser; Spanisch: Dr. Verónica Abrego; Türkisch: Betül Havva Yilmaz
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul) B.A. Translation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)**
Sonstiges	Dieses Modul ist beim Studium von zwei Studiensprachen auch für die Grundsprache im Wahlpflichtbereich belegbar. Dieses Modul wird im B.A. Translation mit zwei Studiensprachen statt des Moduls „Sprachkompetenz 2“ belegt, wenn Vorkenntnisse ab B1 in der Studiensprache 1 AR, EL, EN, ES, FR, IT, NL, PL, PT, RU, TR (bzw. ab C1 bei Deutsch als Studiensprache 1) vorliegen. * Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. ** Weitere Angaben zur Verwendbarkeit des Moduls je nach Einstiegseinstufung bzw. Sprachenkombination finden sich in den Studienverlaufsplänen. Modulnummern: M.06.BA.010.0070 Regionalkompetenz Arabisch M.06.BA.880.0070 Regionalkompetenz Deutsch M.06.BA.008.0070 Regionalkompetenz Englisch M.06.BA.059.0070 Regionalkompetenz Französisch M.06.BA.084.0070 Regionalkompetenz Italienisch M.06.BA.043.0070 Regionalkompetenz Neugriechisch M.06.BA.119.0070 Regionalkompetenz Niederländisch M.06.BA.206.0070 Regionalkompetenz Polnisch M.06.BA.131.0070 Regionalkompetenz Portugiesisch M.06.BA.139.0070 Regionalkompetenz Russisch M.06.BA.150.0070 Regionalkompetenz Spanisch M.06.BA.158.0070 Regionalkompetenz Türkisch

Dolmetschen

M.06.843.0110	Dolmetschen [Interpreting]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Notizentechnik	Ü	4*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Dolmetschen a	Ü	4*	WP	2 SWS	69 h	3 LP
c) Dolmetschen b	Ü	5*	WP	2 SWS	69 h	3 LP
d) Dolmetschen c	Ü	5*	WP	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in d): kommentierte Dolmetschleistung** oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – die wesentlichen theoretischen Grundlagen des Dolmetschens beschreiben und erläutern – diese theoretischen Kenntnisse in der Dolmetschpraxis anwenden – sprachenpaar-, modus- oder settingsspezifische Herausforderungen und Strategien erkennen – einen eigenen Notizenansatz entwickeln und ausbauen – die Elemente gelungener Kommunikation reflektieren – ihre Kommunikations- und Präsentationskompetenzen analysieren und Optimierungsmöglichkeiten entwickeln – (je nach individueller Ausrichtung des Moduls) grundlegende Aspekte des Rollenverständnisses, der Recherchekompetenz, der Terminologiearbeit usw. beschreiben und in der Dolmetschpraxis anwenden						
Inhalte						
– Einführung in die Theorie der Notation und Entwicklung eines individuellen Notationsansatzes – Je nach individueller Ausrichtung des Moduls: Übersicht über unterschiedliche Dolmetschsettings und -modi / Grundlagen des Dolmetschens in sprachenpaarspezifischen Kursen / dolmetschrelevante Aspekte (z. B. Recherche, Terminologiearbeit, Präsentation) / Grundstrategien zum Dolmetschen in unterschiedlichen gesellschaftlichen Settings / sprachpaarspezifische Grundlagen des Simultan- und Konsekutivdolmetschens – sprachpaarspezifische Grundlagen des Simultan- und Konsekutivdolmetschens (in der Regel aus der/in die Grundsprache)						
Zugangsvoraussetzung(en)	---					
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	Voraussetzung für sprachenpaarspezifische Dolmetschübungen: Abschluss der Sprachkompetenzmodule in den jeweiligen Studiensprachen;					

	Notizentechnik (a) sollte vor den sprachenpaarspezifischen Übungen belegt werden
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/jeweilige Studiensprache
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Maren Dingfelder Stone
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	- Bei Notizentechnik (a) handelt es sich um eine sprachübergreifende Übung - Bei b) handelt es sich i. d. R. um eine sprachübergreifende Übung mit Dolmetschbezug (je nach Angebot: Einführung Dolmetscharten, Präsentation, Recherchetechnik, Terminologie, Interkulturelle Kommunikation etc.). Alternativ je nach Angebot belegbar: sprachenpaarspezifische Dolmetschübungen (Konsekutiv-/ Simultandolmetschen, Verhandlungsdolmetschen, Dolmetschen im Gemeinwesen, Schriftdolmetschen, Dolmetschen Leichte Sprache etc.) - Bei c) und d) handelt es sich entweder um eine sprachenpaarunabhängige oder um eine sprachenpaarspezifische Dolmetschübung (je nach Angebot sprachenpaarunabhängig z.B. Dolmetschen im Gemeinwesen, Dolmetschen Leichte Sprache, Einführung Dolmetscharten; sprachenpaarspezifisch z.B. Konsekutiv-/ Simultandolmetschen, Verhandlungsdolmetschen, Dolmetschen im Gemeinwesen, Schriftdolmetschen, Dolmetschen Leichte Sprache etc.). * Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. ** Kommentierte Dolmetschleistung = schriftliche Kommentierung einer selbstständig angefertigten Verdolmetschung (beigefügt als Audio- oder Videodatei) in Bezug auf Kommunikationskontext, textspezifische Herausforderungen, Anwendung von Dolmetsch- und Kommunikationsstrategien, Analyse von Stärken und Schwächen der Verdolmetschung sowie daraus resultierender individueller Lernziele.

Translatorische Kompetenz 1: Grundlagen

Modul s. unter „Sonstiges“	Translatorische Kompetenz 1: Grundlagen [Translation Competence 1: Basics]						
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P: B.A. Translation; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation W: B.A. Translation mit zwei Studiensprachen; B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation						
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h						
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester						
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte	
a) Translation 1a	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP	
b) Translation 1b	Ü	2*	P	2 SWS	69 h	3 LP	
c) Translation 1c	Ü	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP	
d) Translation 1d	Ü	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP	
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:							
Anwesenheit	---						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3						
Studienleistung(en)	in b): Klausur (90 Min.)						
Modulprüfung	in d): Klausur (90 Min.)						
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen							
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden							
– sich eigenständig und methodisch reflektiert mit ausgewählten Teilgebieten der Translationswissenschaft beschäftigen und dabei insbesondere sprachenpaar- und kulturpaarbezogene translationsrelevante Aspekte berücksichtigen – aktuelle translationswissenschaftliche Theorien, Begriffe und Methoden beschreiben, kritisch beurteilen und praktisch anwenden – das Verhältnis zwischen Translationswissenschaft und Translationspraxis analysieren – das begriffliche Instrumentarium, das für ein methodisch reflektiertes Übersetzen erforderlich ist und bei der Begründung der eigenen Übersetzungsentscheidungen eine wichtige Argumentationshilfe bietet, erläutern und anwenden – die in den Grundlagenmodulen und Einführungen erlernten Kompetenzen und Methoden praktisch anwenden – grundlegende translatorische Kompetenzen (z. B. in den Bereichen der translationsbezogenen Textanalyse, Textproduktion, Recherche, Translationstechnologien), Translationsstrategien und -methoden entwickeln und bei der Übersetzung (aus der Studiensprache und in die Studiensprache) von Texten unterschiedlicher für die Translationspraxis relevanter Textsorten anwenden – Kriterien für die Evaluierung und Auswahl verschiedener Übersetzungsvarianten entwickeln.							
Inhalte							
I. d. R. handelt es sich bei a) um eine „Einführung ins Übersetzen“ und bei b), c) und d) um Übungen im Übersetzen. Daraus ergeben sich folgende Modulinhalte:							
– translatorisches Handeln, Vorbereitung und Ausführung von Übersetzungsaufträgen – translationsrelevante sprach- und/oder kulturspezifische Phänomene – übersetzungsrelevante Textanalyse							

– Prozesse und Entscheidungen beim Übersetzen von Texten unterschiedlicher für die Translationspraxis relevanter Textsorten – translationsbezogene Recherchearbeiten, u. a. Nutzung von Printwörterbüchern, digitalen Wörterbüchern, Terminologieportalen, Korpora bzw. Korpustools, Paralleltexten etc. – authentische oder fiktive Übersetzungsprojekte	
Zugangsvoraussetzung(en)	Bei Studiensprachen, die ohne Vorkenntnisse begonnen wurden: Bestandenes Modul Sprachkompetenz auf B1-Niveau oder B1-Nachweis
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	Abschluss oder zeitgleiche Belegung des Moduls „Kommunikation und Medien“
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/jeweilige Studiensprache
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Arabisch: Dr. Mahmoud Hassanein; Englisch: Victoria Hannig; Französisch: Dr. Katrin Zuschlag; Italienisch: Dr. Stefan Feihl; Neugriechisch: Konstantina Glykioti; Niederländisch: Adriana Fuchs-Franke; Polnisch: Dr. Andreas Meger; Portugiesisch: Dr. Angela Nunes; Russisch: Dr. Irina Pohlan; Spanisch: Dr. Carmen Canfora; Türkisch: Susanne Hagemann
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Pflichtmodul) B.A. Translation mit Deutsch als Studiensprache 1 und einer Studiensprache 2 ohne Vorkenntnisse (Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Pflicht-/Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	Studierende mit der Studiensprache 1 Deutsch können dieses Modul in ihrer Studiensprache 2 als Wahlpflichtmodul belegen, sofern sie die Studiensprache 2 ohne sprachliche Vorkenntnisse studieren. *Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren: Z. B. im B.A. Translation mit der Sprachkombination Deutsch als Grundsprache + Studiensprache 1 + Studiensprache 2 ist ein Modul „Translatorische Kompetenz 1: Grundlagen“ in der Studiensprache 1 und eins in der Studiensprache 2 vorgesehen; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. Studierende mit einer am Fachbereich nicht als reguläre Studiensprache vertretenen Grundsprache belegen in Studiensprache 1 Deutsch statt dieses Moduls das Modul „Translationswissenschaft und -praxis“. Modulnummern: M.06.BA.010.0040 Translatorische Kompetenz 1 Arabisch: Grundlagen

	M.06.BA.008.0040 Translatorische Kompetenz 1 Englisch: Grundlagen
	M.06.BA.059.0040 Translatorische Kompetenz 1 Französisch: Grundlagen
	M.06.BA.084.0040 Translatorische Kompetenz 1 Italienisch: Grundlagen
	M.06.BA.043.0040 Translatorische Kompetenz 1 Neugriechisch: Grundlagen
	M.06.BA.119.0040 Translatorische Kompetenz 1 Niederländisch: Grundlagen
	M.06.BA.206.0040 Translatorische Kompetenz 1 Polnisch: Grundlagen
	M.06.BA.131.0040 Translatorische Kompetenz 1 Portugiesisch: Grundlagen
	M.06.BA.139.0040 Translatorische Kompetenz 1 Russisch: Grundlagen
	M.06.BA.150.0040 Translatorische Kompetenz 1 Spanisch: Grundlagen
	M.06.BA.158.0040 Translatorische Kompetenz 1 Türkisch: Grundlagen

Wahlpflichtmodule

Basismodul Englisch

M.06.BA.008.0200	Basismodul Englisch [Basic Module English]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	W					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
a) Sprachkompetenz (a) Englisch	Ü	4*	P/WP	2 SWS	69 h	3 LP
b) Sprachkompetenz (b) Englisch	Ü	4*	P/WP	2 SWS	69 h	3 LP
c) Sprachkompetenz (c) Englisch	Ü	5*	P/WP	2 SWS	69 h	3 LP
d) Sprachkompetenz (d) Englisch	Ü	5*	P/WP	2 SWS	69 h	3 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in d): Klausur (90 Min.)					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– ihre Englischkenntnisse aktiv und passiv, mündlich und schriftlich (Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen) in einfachen bis komplexeren kommunikativen Situationen anwenden – Texte unterschiedlicher Textsorten produzieren – Recherchetechniken zur Vertiefung eigener Handlungskompetenzen in Englisch erarbeiten und anwenden – eigene Sprachdefizite erkennen und Strategien zur Behebung, auch durch Selbststudium, erarbeiten – Möglichkeiten der Selbstmotivation entwickeln						
Inhalte						
– Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen in authentischen Sprachverwendungssituationen – Textsorten – reflektiertes Arbeiten mit ein-/zweisprachigen Wörterbüchern, Korpora und anderen Hilfsmitteln sowie maschineller Übersetzung zur Steigerung der eigenen Sprachkompetenz – Strategien zur Sicherung der Textqualität						
Zugangsvoraussetzung(en)			– Vorkenntnisse in Englisch mind. auf dem Niveau A1			

	– Das Modul ist wählbar für Studierende, die Englisch weder als Studiensprache noch als Grundsprache gewählt haben.
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	---
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Englisch/Deutsch (je nach Kompetenzniveau)
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Jonathan Bourg
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	Dieses Modul eignet sich zur Erweiterung der Sprachkompetenz in Englisch für Studierende, die Englisch nicht als Studiensprache gewählt haben. Nach Möglichkeit findet der Unterricht in je nach Kompetenzniveaus differenzierten Parallelkursen statt. * Die Angaben zu den Regelsemestern können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen.

Memory Studies

M.06.843.0130	Memory Studies					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	W					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbststudium	Leistungs-punkte
a) Erinnerungs- und Gedächtnisforschung	V	3*	P	2 SWS	69 h	3 LP
b) Erinnerung mit regionalem Schwerpunkt	Ü	3*	WP	2 SWS	69 h	3 LP
c) Erinnerung und Translation	S	4*	WP	2 SWS	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3, auch in der Vorlesung (Modulbaustein a)) in Form von: – Lesen, Durcharbeiten und kurzes schriftliches Kommentieren von vorgegebener Lektüre sowie Erstellung von Kurzprotokollen aus 3 Sitzungen pro Semester oder – Lesen, Durcharbeiten und kurzes schriftliches Kommentieren von vorgegebener Lektüre sowie kurze Beantwortung eines Fragenkatalogs zum Verständnis der Inhalte am Ende der Vorlesungszeit					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	in c): Seminararbeit oder Portfolio					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden						
– die wichtigsten Theorien, Methoden und Teilgebiete der kultur- und sozialwissenschaftlichen Erinnerungs- und Gedächtnisforschung einordnen und erläutern						
– Erinnerungsprozesse und -debatten in unterschiedlichen Weltregionen und Sprachen, sowohl intra- als auch interkulturell, kritisch analysieren und reflektieren						
– erinnerungsrelevante Aspekte professioneller Kommunikation in mehrsprachigen Kontexten, etwa den Einfluss der jeweils verwendeten Sprache auf Formen von Erinnerungsnarrativen, beschreiben						
– konkrete Erinnerungsproblematiken sowohl in der akademischen Forschung als auch im beruflichen Alltag, insbesondere in mehrsprachigen Berufsfeldern, wissenschaftlich fundiert und zugleich anwendungsorientiert bearbeiten						
– Forschungsfragen, zur interdisziplinären Zusammenarbeit, zur methodischen Vertiefung sowie zur schriftlichen und mündlichen Präsentation der Arbeitsergebnisse gemäß der anerkannten wissenschaftlichen Praxis selbständig formulieren und bearbeiten						

Inhalte	
– Kultur- und sozialwissenschaftliche Erinnerungs- und Gedächtnisforschung: Geschichte des Forschungsfeldes unter besonderer Berücksichtigung der Beiträge nicht-westeuropäischer Forscher:innen (z.B. aus Polen und Lateinamerika); nationale, transnationale, intergenerationelle Erinnerungsdynamiken; Themenfelder wie negativ besetzte Erinnerung (an Kriege, Massenmord, Genozid, Hungersnöte und positiv besetzte (Erinnerung an freudige Ereignisse); Kriege der Erinnerung; Gedenkpraktiken und Temporalitäten; Erinnerung und Migration; Erinnerung und Gender; Gedenkstätten und Erinnerungsaktivismus – Erinnerung in der Literatur, insbesondere literarische Temporalitäten und postmigrantische Erinnerung – Kritische Beschäftigung mit Forschungsergebnissen und Debatten in den Memory Studies – Erinnerung und Translation: Sprachkulturen, Sprachideologien, Mehrsprachigkeit und ihr Einfluss auf Erinnerungsdynamiken	
Zugangsvoraussetzung(en)	---
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls	Englischkenntnisse mind. auf dem Niveau B2; Abschluss oder zeitgleiche Belegung der Vorlesung a) für die Teilnahme an der Übung b) und am Seminar c)
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/Englisch
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	12/180 (12 LP von 180 LP)
Häufigkeit des Angebots	mind. jedes zweite Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	---
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Prof. Dr. Mischa Gabowitsch
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	---
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen

Praktikum

M.06.843.0100	Praktikum [Work Placement]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	W					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	mind. 2 Monate (Vollzeit)*					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	Kontakt- zeit (SWS)	Selbst- studium	Leistungs- punkte
Praktikum	Praktikum	5**	WP	320 h	40 h	12 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	je nach Vorgabe des Praktikumsgebers					
Aktive Teilnahme	---					
Studienleistung(en)	Praktikumsbericht (unbenotet)					
Modulprüfung	Das Modul wird ohne Modulprüfung abgeschlossen.					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – den Berufsalltag translationsorientierter Berufe bzw. Tätigkeiten im mehrsprachigen Umfeld beschreiben – die wesentlichen Prozesse des Übersetzens bzw. die Betriebsabläufe eines internationalen bzw. international ausgerichteten Unternehmens bzw. einer internationalen bzw. international ausgerichteten Einrichtung oder Behörde beschreiben und erläutern – die in der Theorie erworbenen Kenntnisse in Bezug zur Praxis bringen und anwenden – konkrete Prozesse des Übersetzens (bzw. Dolmetschens) oder der mehrsprachigen Kommunikation in der Praxis beschreiben und reflektieren – die im Bereich der Kommunikations- und Translationstechnologien sowie des Projekt- oder Qualitätsmanagements eingesetzten Werkzeuge beschreiben und anwenden – berufsfeldrelevante Grundlagen anwenden, insbesondere im Bereich Entscheidungen, Evaluation, Metakommunikation – in (interkulturellen) Teams arbeiten						
Inhalte						
– (mind.) achtwöchiges Praktikum mit translatorischem und/oder mehrsprachigem Bezug in internationalen bzw. international ausgerichteten Unternehmen, Einrichtungen oder Behörden – Aufgaben und Prozesse im Geschäftsbereich der jeweiligen Abteilung – Tätigkeiten in Berufsfeldern des Übersetzens und Dolmetschens und/oder im mehrsprachigen Umfeld, z. B. Übersetzen von Texten in die Studiensprache oder aus der Studiensprache, terminologische Arbeiten, Lektorat, Projektmanagement – nach Möglichkeit allgemeine Aufgaben wie z. B. Finanzbuchhaltung, Planung und Controlling, Qualitätsmanagement, Marketing, Kundenakquise und -betreuung						
Zugangsvoraussetzung(en)			---			
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls			---			

Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)	Deutsch/jeweilige Studiensprache(n)
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote	0/168 (0 LP von 168 LP)***
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Begründung der Anwesenheitspflicht	Gemäß Vorgabe der praktikumsgebenden Einrichtung
Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	Dr. Judith Schreier
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	– Erforderlich ist ein Bezug der Tätigkeit zum Gegenstandsbereich des Studiums. – Studierende kümmern sich um den Praktikumsplatz in der Regel selbst. – Das Praktikum kann von einem flankierenden Seminar oder Kolloquium für den Austausch unter Studierenden begleitet werden. * Das Praktikum kann über den Zeitraum von mind. zwei Monaten (Vollzeit) oder auch über einen längeren Zeitraum studienbegleitend belegt werden. ** Das Regelsemester kann je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen. *** Bei einem oder zwei weiteren belegten Modulen ohne Benotung (=Auslandssemester) ist der Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote 0/156 oder 0/144.

Projekt

M.06.843.0120	Projekt [Project]					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	W					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	12 LP = 360 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	1 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regel-semester	Verpflich-tungsgrad	Kontaktzeit (SWS)	Selbst-studium	Leistungs-punkte
a) Projekt a	Pr	4*	P/WP	2 SWS	69 h	3 LP
b) Projekt b	Pr	4*	P/WP	2 SWS	69 h	3 LP
c) Projektseminar	PrS	4*	P	2 SWS	159 h	6 LP
Um das Modul abschließen zu können, sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit	---					
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	---					
Modulprüfung	Portfolio oder Seminararbeit					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden – in komplexen und authentischen Projektumgebungen in Abstimmung mit anderen Projektteilnehmer:innen festgelegte Aufgaben verantwortungsvoll erfüllen – die Grundlagen des Projektmanagements beschreiben, anwenden und reflektieren – Projektendprodukte erstellen, die den in Abstimmung mit anderen Projektteilnehmer:innen festgelegten Qualitätskriterien entsprechen						
Inhalte						
– Mitwirkung bei variierenden authentischen Projekten, beispielsweise aus der Translationspraxis, aus mehrsprachigen und transkulturellen Handlungsfeldern oder aus der Forschung – Qualitätsmanagement – Projektmanagement						
Zugangsvoraussetzung(en)			Projektspezifische Voraussetzungen je nach Studiensprache laut Lehrveranstaltungsbeschreibungen (JOGU-StlNe)			
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung(en) für das Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls			Projektspezifische Empfehlungen je nach Studiensprache/Projekt			
Unterrichtssprache(n) und Prüfungssprache(n)			Deutsch/jeweilige Studiensprache(n)			
Stellenwert der Modulnote in der Gesamtnote			12/180 (12 LP von 180 LP)			
Häufigkeit des Angebots			in der Regel jedes Semester			
Begründung der Anwesenheitspflicht			---			

Modulbeauftragte oder Modulbeauftragter	N. N.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	B.A. Translation (Wahlpflichtmodul) B.A. Sprachen, Kulturen, Kommunikation (Wahlpflichtmodul)
Sonstiges	* Die Regelsemester können je nach Verwendung des Moduls variieren; weitere Angaben dazu finden sich in den Studienverlaufsplänen.